

# Automatische Nummerierung bei SG550XG- und SG350XG-Switches

## Inhalt

- [Übersicht der Funktionen](#)
- [Stacking-Topologien](#)
- [Webkonfiguration](#)
- [Stack-Management](#)

## Ziel

Mithilfe des Stacking-Mechanismus für automatische Nummerierung wird jeder Einheit automatisch eine spezifische und eindeutige Stack-Einheit-ID zugewiesen, die auf der MAC-Adresse des Geräts basiert. Dies ist hilfreich für die nahtlose Integration Ihres SG550XG oder SG350XG in einen Stack, ohne dass die Einheiten-ID-Nummer jedes Stacks manuell festgelegt werden muss.

Wenn Sie die in diesem Dokument enthaltenen Begriffe nicht kennen, sehen Sie sich [Cisco Business an: Glossar neuer Begriffe](#).

In diesem Dokument wird erläutert, wie Sie Ihre Geräte für die automatische Nummerierung konfigurieren.

Eine vollständige Demonstration der automatischen Nummerierung finden Sie in folgendem Video:

## Unterstützte Geräte

- SG550XG
- SG350XG

## Software-Version

- V2.0.0.73

## Automatische Nummerierung

### Übersicht der Funktionen

Die automatische Nummerierung wird verwendet, um automatisch jede Einheit mit einer spezifischen Stack-Einheit-ID zuzuweisen, die auf der MAC-Adresse des Geräts basiert. Beim Verbinden von vier SG550XG-Switches in einer Stack-Topologie können zwei Beobachtungen ausgeführt werden: Diese Geräte werden automatisch in einem einzigen Stack zusammengefasst, und jedes Gerät wird automatisch nummeriert.

**Hinweis:** Die automatische Nummerierung funktioniert für einen Stack mit SG350XG-Switches auf die gleiche Weise wie für einen Stack mit SG550XG-Switches.

## Stacking-Topologien

Es gibt zwei Arten von Stacking-Topologien, die mit dieser Serie von Switches verwendet werden können: Ring und Kette. In diesem Tutorial verwenden wir eine Ringtopologie.

In einer Ringtopologie sind alle Switches in einer geschlossenen Schleife miteinander verbunden. Jedes Gerät ist an zwei weitere Komponenten auf beiden Seiten angeschlossen und kommuniziert mit diesen beiden benachbarten Nachbarn. Der Vorteil einer Ringtopologie besteht darin, dass bei einem Ausfall einer Verbindung im Stack der Stack aktiv bleibt.

## Webkonfiguration

Schritt 1: Melden Sie sich beim Webkonfigurationsprogramm an, und klicken Sie dann auf **Administration > Stack Management**. Auf dieser Seite können Sie die aktuelle Stack-Topologie sowie die primäre Einheit anzeigen.

Schritt 2: Klicken Sie auf der GUI auf einen Port, um ihn als Stack-Port festzulegen. Ein Stack-Port wird vom Switch für die Kommunikation mit anderen Einheiten im Stack verwendet. Es müssen mindestens zwei Stack-Ports ausgewählt werden. Beachten Sie jedoch, dass jeder Port am Switch ein Stack-Port werden kann.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass das Feld *Einheit-ID nach Zurücksetzen* auf **Auto** eingestellt ist.

Schritt 3: Klicken Sie auf **Übernehmen und Neustart**, um die Änderungen zu speichern. Wiederholen Sie diesen Vorgang für alle anderen Switches in Ihrer Topologie.

## Stack-Management

Der automatische Nummerierungsalgorithmus legt die Geräte mit der niedrigsten MAC-Adresse auf die niedrigste Einheitennummer fest, also Einheit 1. Die Ergebnisse dieses Algorithmus werden auf der Seite **Stack-Management** angezeigt, sobald der Stack konfiguriert wurde. Auf dieser Seite können Sie einen Switch in der Topologie auswählen, um seine Einheit-ID anzuzeigen.

Sie können die Topologie des Stacks auch ohne Neustart ändern. Wenn Sie die Kabel des Stacks neu anordnen, erkennt die Benutzeroberfläche alle vorgenommenen Änderungen und aktualisiert sie entsprechend.

## Fazit

Die Funktion zur automatischen Nummerierung ermöglicht die einfache Einrichtung der Netzwerktopologie und die automatische Zuweisung von Switches in einem Stack. Sie können auch das Webkonfigurations-Dienstprogramm verwenden, um den Status Ihres Stacks zu überwachen und die aktuelle Topologie des Stacks anzuzeigen.